

**Projekt:** Einführung der Solux-Led Solarleuchten in der Region Segou/Mali

**Projektstandort:** Cercle Tominian in der Region Segou in Mali

**Projekträger:** P.L.E.A.e.V., ein gemeinnütziger Göttinger Verein ( [www.plea-ev.de](http://www.plea-ev.de) )

### Projekthintergrund:

Mali ist eines der ärmsten Länder der Welt, doch dank der Demokratisierung des Landes seit 1992 sind Verbesserungen der Lebensbedingungen allgemein bemerkbar. Trotzdem sind noch viele Entwicklungsprobleme zu lösen.

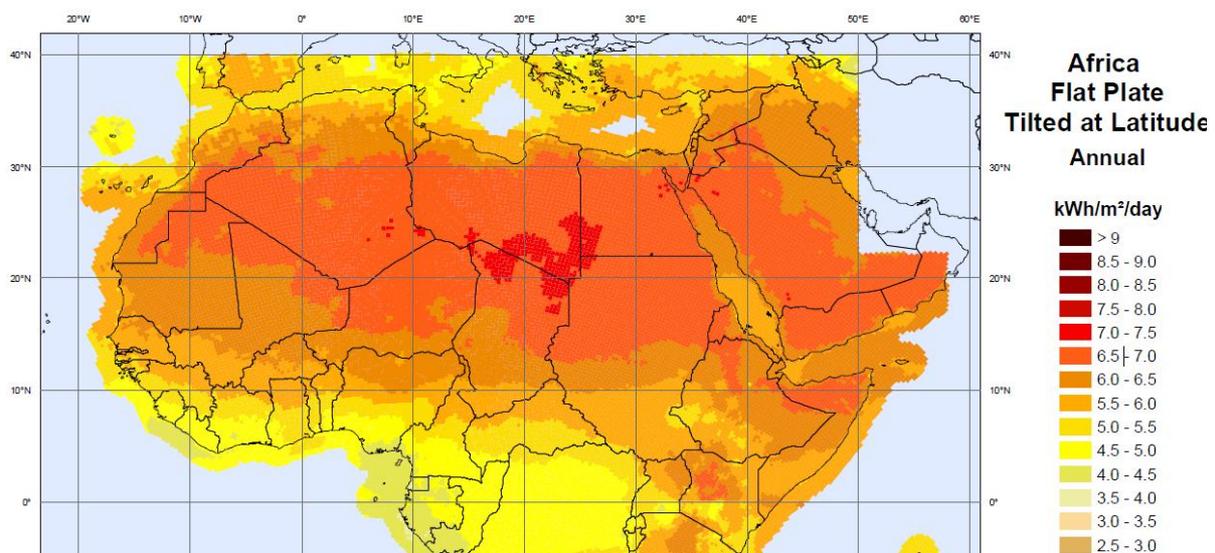
Eines davon ist die Stromversorgung. Strom gibt es nur in großen Städten und wird aus Generatoren und Wasserkraft erzeugt. Die Versorgung ist dort nur für zentrumsnahe Bereiche möglich und ist mit vielen Störungen verbunden. Auf dem Land in den Dörfern und an den Stadträndern erfolgt die Beleuchtung mit Petroleumlampen und mit batteriebetriebenen Taschenlampen.

Mali verfügt aufgrund seiner geografischen Lage über eine große Sonneneinstrahlung. Diese wird mit einer täglichen Intensität von 5,7 kWh/m<sup>2</sup> und einer gesamt Strahlungsdauer von 2500 Stunden im Jahr geschätzt (s. Karte unten). Vor einigen Jahren wurde die Nutzung von Solarenergie in Mali eingeführt. Nur die Anschaffung der Anlagen ist für viele nicht bezahlbar. Dadurch sind sie nicht sehr verbreitet, da die Kaufkraft der Mehrheit der Bevölkerung sehr niedrig ist.

In diesem Zusammenhang plant den P.L.E.A. e.V. in Kooperation mit dem Verein Solux e.V. die Einführung von Solux-Led-Solarleuchten in Mali. Diese sind praktische und robuste Solarleuchten, die maximal 7 Stunden, nach voller Ladung mit dem begleitenden Solarmodul, Licht liefert. Damit können auch Handys geladen werden.

Durch diese Maßnahme wollen wir viele Beleuchtungsprobleme in Gemeinden, Schulen, ländlichen Krankenstationen, kleinen Gewerben und Wachdiensten auf dem Land beseitigen.

Die Nutzung von Solux-Led-50 spart nicht nur Geld, sondern sie verhindert auch Gesundheitsschäden, da der Verbrauch von Batterien für Taschenlampen, Diesel und Petroleum für Lampen verringert wird und dadurch auch die Umwelt schont.



(Source: Projet Pilote:Secteur des Energies Renouvelables, Agence malienne de la promotion de l'investissement/API, [www.apimali.gov.ml](http://www.apimali.gov.ml) )

### Zielgruppe:

Die Solux-Solarleuchten werden in der Pilotphase im *Cercle de San und Tominian* für Schüler und Lehrer, dörfliche Gemeinden, ländliche Krankenstationen und kleine Gewerbe bereitgestellt. In der zweiten Phase des Projektes werden wir sie in den anderen Gebieten

von Segou Wachpersonal, kleinen Gewerben und privaten Kunden in den Städten und großen Siedlungen anbieten.

### **Ziele des Projekts:**

Die Versorgung der gesamten Bevölkerung (ca.554.764 Menschen) der Cercle de Tominian und San in der Region von Segou mit Solux-Led 50. In zwei Jahren bei 80% der dörflichen Gemeinden, 50% der kleinen Gewerbe und 90% der Schüler und Lehrer und Krankenstationen, sowie das Wachpersonal.

### **Maßnahmen und Aktivitäten:**

Das geplante Vorhaben dient zur Verbesserung der Lebensqualität auf dem Land und zur Verbreitung der Nutzung von Solarenergie in den ländlichen Haushalten.

In Kooperation mit Solux e.V., umweltbewussten Bürger/innen und Institutionen will der P.L.E.A. e.V. im Rahmen seiner Umweltschutzprojekte in Mali diese Maßnahme für die genannten Zielgruppen in Mali umsetzen.

Für dieses Vorhaben ist die Errichtung einer Montagewerkstatt für die Solux-Led-100 in Segou und die Anschaffung von 100 Solux-Led-50 als Startausrüstung geplant. Die Errichtung der Werkstatt und die Schulung der Lehrlinge für die Montage der Solux-led-100 wird vom Solux e.V. durchgeführt. Ebenso stellt der Solux e.V. auch die fertigen Solarleuchten-Led-50 und die Bauteile der Solarleuchten-Led-100 bereit.

Das Büro des Vereins in Segou/Mali wird gemeinsam mit der Berufsschule CETI/*Centre d'enseignement technique et industriel* in Segou die Montage und den Verkauf der Solux-Solarleuchten an die vorgesehene Zielgruppen in dem Cercle de Tominian und San sowie auch die Werbung für die Verbreitung der Solarleuchten in der ganzen Region von Ségou/Mali durchführen. Diese Werbung wird durch Infoveranstaltungen in den Schulen, in den Dörfern und auf Wochenmärkten, in den lokalen Radios und dem nationalen Fernsehen getätigt.

Für unsere Öffentlichkeitsarbeit und zur Überprüfbarkeit für unsere Sponsoren hier in Deutschland werden wir alle durchgeführten Projektaktivitäten mit Bildern und Videos dokumentieren.

Aus dem Verkauf den Solux-Led-50 und den zusammengebauten Solux-Led-100 werden die Produktionskosten gedeckt. Die Schüler aus der Berufsschule CETI, die beim Zusammenbau der Solarleuchten-Led-100 helfen werden, bekommen für jede montierte Solarleuchte als Motivation 5% des Verkaufspreises. Mit dem Überschuss werden dann neue Bauteile bestellt, um mehr Solarleuchten anbieten zu können. Voraussichtlich ist eine Verbreitung der Nutzung von Solarleuchten für das ganze Mali geplant.

Die Koordinierung des gesamten Vorhabens in Mali und in Deutschland wird vom PLEA-Projektteam durchgeführt.

Damit wir die Solarleuchten günstig im Mali zusammenbauen, weiterverkaufen und auch für sozial benachteiligte Schüler bereitstellen können, wird eine Partnerschaft mit der Organisation Weltwärts ([www.weltwaerts.de](http://www.weltwaerts.de)), der UNICEF und der Berufsschule-CETI-Segou geknüpft.

Nach zwölf Monaten Projektlaufzeit wird eine Evaluierung durchgeführt, und im Anschluss an diese Maßnahme ist eine Erweiterungsmöglichkeit für das Projekt vorgesehen.

Bei Minderung der Kaufkraft der Landbevölkerung durch Missernte, werden wir gemeinsam mit der betroffenen Zielgruppe eine passende Zahlungsform suchen.

Für die Reparaturmöglichkeit und Bereitstellung von Ersatzteilen werden die Solux-Solarleuchten mit einem Jahr Garantie verkauft und wird die Funktionsfähigkeit der Zellen und Lampen durch die Errichtung einer Werkstatt für Montage und kleine Reparaturen weiterhin garantiert

### **Finanzierung:**

Bistum Hildesheim:

Finanzierung eines Workshops über die Solux-Leuchten in Mali in 2012 ,

Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung:

Finanzierung der Errichtung der Montagewerkstatt in Mali,

khg-Göttingen:

Mobilisierung von Mittel durch ihren Sozialprojekt SoSe2013 für die Anschaffung von Solux-led-Solarleuchetn für dörflichen Kirchengemeinden, dörflichen Krankenstationen, Frauen Selbsthilfegruppe,

Umweltbewusste Bürger/innen: Spenden

BMZ/SES:

Finanzierung der Reisekosten der Trainer von der SES für die Schulung der Werkstattarbeiter.

Firma CORONA Solar Gesellschaft für ökologische Anlagentechnik GmbH, Hannover: Geldspende für Anschaffung von 15 fertigen Solux-led-50

**Projektpartner:**

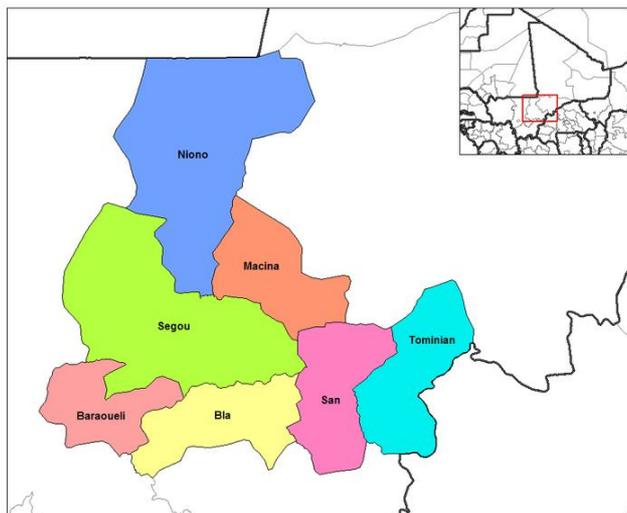
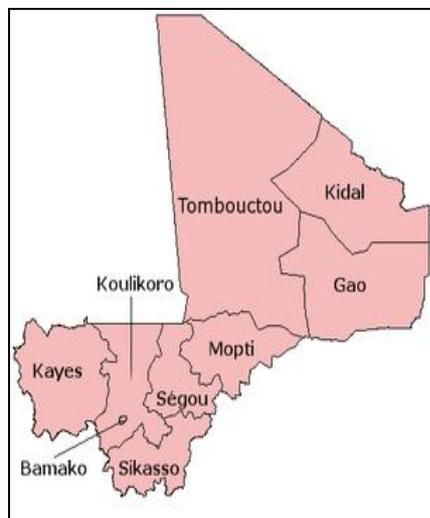
Bistum Hildesheim, Bingo-Umweltstiftung, khg-Göttingen, BMZ/SES, CORONA Solar Gesellschaft für ökologische, Umweltbewusste Bürger/innen

Wenn Sie sich von dem Vorhaben angesprochen fühlen, nehmen wir gern Ihre Spenden entgegen. Damit werden Sie unserer Zielgruppe für mehr als 10 Jahre eine große Freude machen.

## Projektstandort in Mali

### Die 08 Regionen in Mali

*From Wikipedia, the free encyclopedia, sept 2006*

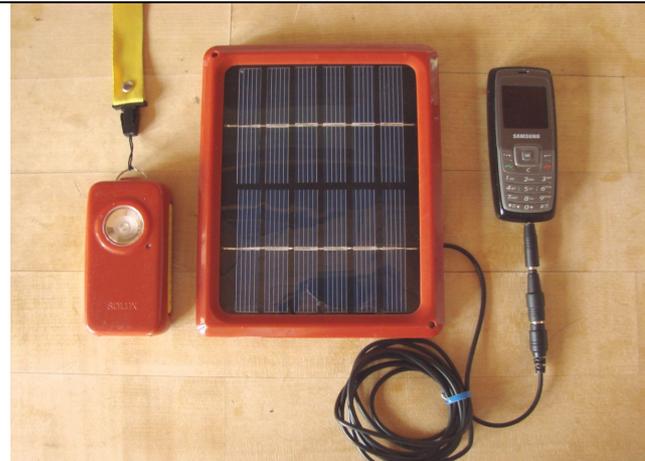


Die 7 Cercles der Region Segou 1

## Solux-Led-solarleuchten



**Solux-led-100 ( Preis 60 Euros)**



**Solux-led-50 (Preis 32,00 Euros)**



**Solux-led-105 (Preis 50 Euros)**



**Aufladungsset für Handys**